

Willkommen in der 44. ökumenischen FriedensDekade!

Die evangelische Kirchengemeinde Stetten und die Erwachsenenbildung der Katholischen Kirche laden herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein:





ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN

Ökumenische FriedensDekade
10. bis 20. November 2024
www.friedensdekade.de



Mo. 04.11.2024, 19:30 Uhr – Kath. Gemeindehaus Leinfelden, Fichtenweg 14

Vortrag von Dr. Richard Bösch (pax christi):
„Christliche Friedensethik trifft Friedenspolitik – Für den Frieden arbeiten in kriegerischen Zeiten“

So. 10.11.2024, 18:30 Uhr – Ev. Gemeindehaus Stetten, Jahnstr. 43

Abendgottesdienst: „Sehnsucht nach Frieden“ (Micha 4, 1-5)

Mo. 11.11.2024, 19:30 Uhr – Ev. Gemeindehaus Stetten, Jahnstr. 43

Dokumentarfilm (89 Minuten) zu Aspekten der Konflikte Israel – Palästina mit anschließendem Austausch

Di. 12.11.2024, 19 Uhr - Kath. Kirche St. Raphael Echterd., Bonländerstr. 35

Friedensandacht: „Trügerische Hilfe“ (Ps.33, 16-22) ca. 30 Minuten

Mi. 13.11.2024, 19 Uhr – Ev. Gemeindehaus Stetten, Jahnstr. 43

Friedensandacht: „Davids Lektion“ (1.Sam.24) ca. 30 Minuten

Fr. 15.11.2024, 19 Uhr – Kath. Kirche St. Petrus & Paulus Leinf., Fichtenweg 12

Verena Nerz (pax christi): „Friedensgeschichten auf dem Teppich“ umrahmt mit mittelalterlichen Weisen auf Alten Instrumenten

Mo. 18.11.2024, 19:30 Uhr – Kath. Gemeindehaus Leinfelden, Fichtenweg 14

Vortrag von Pfr. Paul Schobel: „Kerzen gegen Kanonen?“
– Friedensgebete verhallen scheinbar ungehört -

Mi. 20.11.2024, 19:30 Uhr – Ev. Auferstehungskirche Leinfelden, Lilienstr. 34

Ökumenischer Stadt-Gottesdienst zum Buß- u. Betttag „Mehr Ökumene wagen“ mit Dr. Susanne Schenk (Referentin für Ökumene der Ev. Landeskirche in Württemberg und theologische Referentin des Landesbischofs.)

Christliche Friedensethik trifft Friedenspolitik - Für den Frieden arbeiten in kriegerischen Zeiten

"Mit der Bergpredigt kann man keine Politik machen!", dieses Wort wird u.a. dem "Realpolitiker" par excellence Helmut Schmidt zugeschrieben. Vor dem Hintergrund der Arbeit der internationalen katholischen Friedensbewegung pax christi, auch und gerade in Zeiten des Kriegs in der Ukraine, im Heiligen Land und vielen anderen Orten, geht Richard Bösch der Frage nach, wie mit der Spannung zwischen friedensethischen Überzeugungen und dem Engagement für Gewaltfreiheit und Frieden in konkreten Konfliktsituationen konstruktiv umgegangen werden kann.

Dr. Richard Bösch (MA) ist seit Juni 2016 Referent für Friedensbildung und Geschäftsführer des pax christi Diözesanverbands Rottenburg-Stuttgart. Als Politikwissenschaftler mit Schwerpunkten im Bereich Internationale Beziehungen lehrte und forschte er am Lehrstuhl für Friedens- und Konfliktforschung der Universität Augsburg.

Montag, 04.11.2024, 19:30 Uhr
Gemeindehaus Leinfelden, Fichtenweg 14



„Kerzen gegen Kanonen?“ - Friedensgebete verhallen scheinbar ungehört -

Nur noch wenige Menschen treffen sich regelmäßig zu Friedensgebeten. Die scheinen irgendwo im Nirgendwo zu verhallen. „Bombenstimmung“, wohin man hört. Kriege feiern weltweit ein höllisches Comeback. Auch hierzulande wird nun real, verbal und mental aufgerüstet. Die Welt taumelt am Abgrund eines dritten und wohl letzten Weltkriegs. Hilft da nur noch beten?

Nein, glaubt Pfarrer Paul Schobel, Betriebsseelsorger und Friedensaktivist, aber das Gebet schafft Rückhalt, gibt Kraft und Mut, für den Frieden zu kämpfen.

Paul Schobel, Studium der Kath. Theologie und Philosophie, 1963 Priesterweihe in Rottenburg, von 1966 bis 1972 Jugendpfarrer der Christlichen Arbeiterjugend CAJ in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. 1973 bis 1993 erster Industriepfarrer im Raum Böblingen/Sindelfingen. 1993 bis 2008 Leiter des „Fachbereichs Betriebsseelsorge“ in der Diözese mit Sitz in Stuttgart. Im Ruhestand freier Mitarbeiter der Betriebsseelsorge.

Montag, 18.11.2024, 19:30 Uhr
Gemeindehaus Leinfelden, Fichtenweg 14



„Friedensgeschichten auf dem Teppich“ umrahmt mit mittelalterlichen Weisen auf Alten Instrumenten

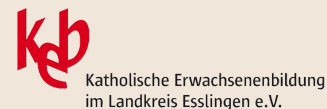
Verena Nerz von pax christi erzählt ermutigende, nachdenkliche und bewegende Geschichten über Frieden und Friedensarbeit.

Umrahmt werden die Geschichten mit mittelalterlichen Weisen auf Alten Instrumenten wie Krummhorn, Dulcimer, Flöte und Gamshorn.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich über die Arbeit der internationalen Friedensorganisation pax christi zu informieren.

Eintritt frei - Spenden für die Friedensarbeit

Montag, 15.11.2024, 19:00 Uhr
Kath. Kirche St. Petrus & Paulus Leinfelden, Fichtenweg 12



www.keb-esslingen.de

